Anlage: Konsolidierungsmaßnahmen im KEF-RP

Ortsgemeinde **Göllheim**

Seite im Haus-halts-plan	lfd. Nr.	Haushalts-stelle Konto	Bezeichnung	Konsolidierungsmaßnahme	Haushalts-ansatz 2016	geplanter Konsolidierungs-anteil 2016	Rechnungs-ergebnis 2016	tatschlicher Konsolidierungs-anteil 2016
Zentrale Finanzleistungen								
			Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Pos. 18 FR)		33.230	35.133	259.998	259.998
darunter:			Steuern und ähnliche Abgaben					
	1	60110000	Grundsteuer A	Erhöhung des Hebesatzes von 300% auf 320%	24.000	453	25.179	475
	2	60120000	Grundsteuer B	Erhöhung des Hebesatzes von 340% auf 365%	474.000	8.120	483.200	8.278
	3	64120000	Mieten und Pachten (für Windkraftanlagen)		250.000	80.000	252.794	252.794
	Summe			**Erhöhung der Einzahlungen**	**748.000**	**88.573**	**761.173**	**261.547**
Finanzhaushalt								
	4	68831000	Bauplatzerlöse		0	0	0	0
	Summe			**Erhöhung der Einzahlungen**	**0**	**0**	**0**	**0**
				Konsolidierungsmaßnahmen Gesamt	**748.000**	**88.573**	**761.173**	**261.547**

nachrichtlich:

Konsolidierungsbeitrag gem. § 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag 35.133

Mindestilgung = 80 v. H. der Jahresleistung gem. § 2 Abs. 1 Konsolidierungsvertrag 84.318

Erklärung:

Hiermit wird versichert, dass die angegebenen Konsolidierungsmaßnahmen (§ 3 Konsolidierungsvertrag) realisiert, der vereinbarte Konsolidierungsbeitrag (§ 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag) erwirtschaftet und das dargestellte Konsolidierungsergebnis (§ 2 Abs. 3 Satz 1 Konsolidierungsvertrag) ~~**nicht**~~ **erzielt** werden.
Eine tatsächliche Reduzierung der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde i.H. der Mindestnettotilgung konnte ~~**nicht**~~ **erbracht** werden.
~~Die Ursache hierfür sind mangelnde Steuerkraft und hohe Umlagenzahlungen. Die laufenden Einzahlungen reichen nicht aus, um die laufenden Ausgaben zu decken. Dadurch entsteht eine Finanzierungslücke im Finanzhaushalt und die Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde erhöhen sich.~~
Es ist ~~nicht~~ **möglich** das Netto-Tilgungsziel nach § 2 Abs. 3 Satz 2 des Konsolidierungsvertrags zu realisieren. ~~Eine Rückführung des Liquiditätsbestandes bzw. eine Verminderung der Neuaufnahme von Liquiditätskrediten im möglichen Umfang wurde vorgenommen.~~
Wir bitten um Vortrag des Konsolidierungsmehrbetrages (261.547 EUR - 35.133 EUR = 226.414 EUR) auf künftige Jahre und Mitteilung, ob der Konsolidierungsbeitrag hiermit für die Laufzeit des KEF erfüllt ist.
Göllheim, 02.11.2017

Dieter Hartmüller
Ortsbürgermeister